

## ehem. Lutherhaus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/101314119062/>

ID: 101314119062    Datum: 31.08.2009    Datenbestand:    Bauforschung

### Objektdaten

**Straße:** Kirchstraße  
**Hausnummer:** 2  
**Postleitzahl:** 69115  
**Stadt-Teilort:** Heidelberg-Bergheim  
**Regierungsbezirk:** Karlsruhe  
**Kreis:** Heidelberg (Stadtkreis)  
**Gemeinde:** Heidelberg  
**Wohnplatz:** Bergheim  
**Wohnplatzschlüssel:** 8221000004  
**Flurstücknummer:** 4400/2  
**Historischer Straßename:**  *keiner*  
**Historische Gebäudenummer:**  *keine*

### Lage des Wohnplatzes



### Fotos



**Bildbeschreibung:**  
ehem. Lutherhaus, 1. OG. Großer Saal,  
Urheber: Schröder Sticks Volkmann (freie Architekten)

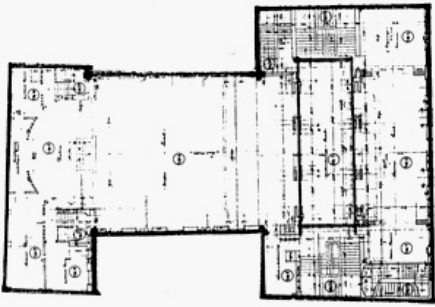
**Abbildungsnachweis:**  
 *OBJ\_IMAGE\_ILLUSTRATION\_EMPTY*



**Bildbeschreibung:**  
ehem. Lutherhaus, Grundriss, 1. OG.,  
Urheber: Schröder Sticks Volkmann (freie Architekten)

**Abbildungsnachweis:**  
 *OBJ\_IMAGE\_ILLUSTRATION\_EMPTY*

Lageplan



### Objektbeziehungen

keine

### Umbauzuordnung

keine

### Bauphasen

#### Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das ehemalige Kirchengemeindehaus der Luthergemeinde wurde nach Plänen von Philipp Hettinger in den Jahren 1926-1928 gebaut.

2001 folgten die Instandsetzung und Umnutzung des ev. Gemeindehauses zu einer Musik- und Singschule. Es wurden umfangreiche Schallschutzmaßnahmen im Inneren des Gebäudes zwischen den Geschossen (Geschossdecken) und zwischen den einzelnen Räumen je Geschoss vorgenommen. Im Bereich der kleinen Nebenräume südlich des großen Saales wurde ein behindertengerechter Aufzug vom Untergeschoss bis 3. Obergeschoss neu eingebaut.

Im März 2003 zog die Musik- und Singschule in das Gebäude ein.

**1. Bauphase:** Errichtung des Kirchengemeindehaus der Luthergemeinde. (a)  
(1926 - 1928)

**Betroffene Gebäudeteile:** keine

**Bauwerkstyp:**

- Sakralbauten
- Gemeindehaus

**2. Bauphase:** Instandsetzung und Umnutzung des ev. Gemeindehauses zu einer Musik- und Singschule. (a)  
(2001 - 2003)

**Betroffene Gebäudeteile:** keine

**Bauwerkstyp:**

- Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft
- Schule, Kindergarten

### Besitzer

— keine Angaben

## Zugeordnete Dokumentationen

- Raumbuch

## Beschreibung

|  |   |
|--|---|
| <b>Umgebung, Lage:</b>                                       | Das ehem. Lutherhaus ist im Nordosten von Heidelberg-Bergheim gelegen.  |
| <b>Lagedetail:</b>   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Siedlung</li><li>• Stadt</li></ul>  |
| <b>Bauwerkstyp:</b>  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft</li><li>• Schule, Kindergarten</li><li>• Sakralbauten</li><li>• Gemeindehaus</li></ul>  |
| <b>Baukörper/Objektform<br/>(Kurzbeschreibung):</b>          | Das ehem. Lutherhaus besteht aus einem viergeschossigen Kopfbau zur Kirchstraße und einem dreigeschossigen, rückwärtigen Saalbau.   |
| <b>Innerer Aufbau/Grundriss/<br/>Zonierung:</b>              | <p>Im Erdgeschoss befinden sich jeweils links und rechts neben dem Haupteingang Seminarräume. Im rückwärtigen Bau befinden sich Unterrichtsräume. Der Johannes Brahms Saal befindet sich im 1. Obergeschoss des Hauses, weitläufige Treppenaufgänge - jeweils links und rechts - führen vom Erdgeschoss hoch in den Saal. Der Saal besitzt eine Bühne und Empore. Ein behindertengerechter Personenaufzug zur Saalebene und zur Empore ist vorhanden. An den Johannes Brahms Saal schließen sich seitlich kleine Nebenräume an. Der zur Straße gerichtete Kammermusiksaal liegt auf derselben Geschosebene wie der Johannes Brahms Saal. Beide Säle sind durch ein Foyer getrennt.</p> <p>Im 2. OG wurden die kleinen Räume zur Straße, die seitliche Treppe, die Empore des Johannes Brahms Saales und die Haupttreppen von einem schmalen Flur erschlossen.</p> <p>Im 3. OG und DG sind die Räume zur Straße und zum Saal hin entlang eines Flures in der Mitte angelegt.</p> |
| <b>Vorgefundener Zustand (z.B.<br/>Schäden, Vorzustand):</b> | — keine Angaben   |
| <b>Bestand/Ausstattung:</b>                                  | Die originale Ausstattung hat sich erhalten: Stuckdecken, Parkettböden, Steinfliesen, Holzdielen, Holzlamperie, historische Türen mit Beschlägen und Griffen, historische Fenster mit kirchlichen Figuren- und Ornamentdarstellungen sowie Beschlägen und Knaufen und historische Treppen.  |

## Konstruktionen

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| <b>Konstruktionsdetail:</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Detail (Ausstattung)</li><li>• bemerkenswerte Fenster</li><li>• bemerkenswerte Treppen</li><li>• bemerkenswerte Türen</li><li>• bemerkenswerte Wand-/Deckengestaltung</li><li>• besondere Bodenbeläge</li></ul> |
|-----------------------------|---|

- Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung
- Lambris/Täfer

**Konstruktion/Material:**

☐ *keine Angaben*